

21.01.2014 09:19

Deutsche Meisterschaft Cross 2014 in Döhlau

Hier ein ausführlicher Rennbericht von Jost über die Deutsche Crossmeisterschaft 2014 in Döhlau:

"Nach vielen Cross Kilometern stand das letzte Rennen am 14.01.14 an, die Deutsche Meisterschaft im Cross in Döhlau. Als ich am Morgen auf die Strecke fuhr, war sie noch gefroren von der Nacht und hatte viele Spurrillen. Da es jedoch im Laufe des Tages immer wärmer wurde, taute die Strecke auf und wurde matschig. Sie ging vom Start an nach rechts eine kleine Abfahrt hinunter, dann ein paar Kurven und einen sehr steilen, etwa 2 Meter kurzen Berg hinauf. Da wir eine verkürzte Runde fuhren, mussten wir gleich danach wieder nach rechts und dann viele Kurven fahren. Es ging noch einen kurzen Berg hinauf, danach folgte die schwerste Stelle der Strecke: Ein Steilhang, den man entweder fahren oder laufen konnte. Danach folgte eine Hürde und 2 180-Grad Kurven, danach wieder 2 Hürden. Dann noch ein paar Kurven und kleine Anstiege, schon war man wieder am Ziel. Da Ich 8. der Gesamtwertung des Deutschland-Cups war, konnte ich aus der 1. Reihe starten. Am Start kam Ich eigentlich gut weg, aber mein Schuh löste sich aus meiner Pedale und ich konnte nicht weiter antreten. Da alle anderen noch am Beschleunigen waren, wurde Ich von sehr vielen überholt und ging als ungefähr 30. ins Gelände. Auf dem folgenden Schlammstück konnte Ich Boden gutmachen, aber jemand vor mir stürzte, Ich konnte zwar über sein Vorderrad fahren, Zeit hat es natürlich trotzdem gekostet. Nach der 1. Passage wo man sein Rad schultern musste, wurde mein Handschuh langsam schlammig und ich rutschte immer von dem Bremshebel ab, also zog Ich ihn aus und warf ihn irgendwo hin. Das ganze Rennen war für mich eine Aufholjagd, und Runde für Runde konnte ich Fahrer einholen. So langsam frohr meine Hand ein, und Ich konnte weder schalten geschweige denn hinten gut bremsen. Schon auf einer langen Passage wusste Ich, dass Ich bei den kurzen Anstiegen schultern musste, da ich bei meinem Gang die Berge niemals hochkommen würde. In der letzten von 4 Runden überholte Ich noch einen Fahrer und fuhr einen Abstand heraus, aber kurz vor dem Ziel kamen noch kleine Hügel, die man sonst ziemlich einfach hochfahren könnte, aber Ich konnte ja nicht mehr schalten. So musste ich absteigen und wurde doch noch von dem Fahrer eingeholt. Am Ende stand ein 16. Platz zu Buche. Ich hatte zwar mit einem Platz unter den ersten 10 gerechnet, aber unter den Umständen bin ich zufrieden. Abschließend muss ich sagen, dass es eine tolle Cross Saison war, ohne Defekte und Pech wäre sie noch besser gewesen, aber so etwas gehört dazu. In ein paar Wochen geht es ins Trainingslager und dann beginnt auch schon die Straßen-Saison."



YoungSters **Berlin**



[-< Zurück zu: Home](#)